

PSYCHOLOGIE HEUTE

BEZIEHUNG

Ein Paar, zwei Wohnungen

Fest zusammen sein, aber getrennt wohnen: Immer mehr Paare sehen darin keinen Widerspruch. Wie eine Beziehung an zwei Orten gelingt.

VON ANKE BRODMERKEL

 01. DEZ 2014

Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir haben fast zeitlebens darauf verzichtet: Obwohl die Beziehung der wohl bekanntesten Pariser Intellektuellen mehr als ein halbes Jahrhundert währte, wohnten sie nicht in einer gemeinsamen Wohnung. Erst als Sartre schwer krank wurde, zog Simone de Beauvoir bei ihm ein, um ihn bis zu seinem Tod im Jahr 1980 zu pflegen.

Auch Woody Allen und Mia Farrow entschieden sich während ihrer 13-jährigen Beziehung dafür, zwei getrennte Apartments diesseits und jenseits des New Yorker Central Parks beizubehalten. Der Regisseur Helmut Dietl und die Schauspielerin Veronica Ferres lebten neun Jahre lang in zwei separaten Wohnungen im gleichen Haus in München-Schwabing.

Living Apart Together, LAT, nennen Soziologen diese ganz besondere Lebensform, bei der ein Paar zwar zusammen ist, aber nicht zusammenwohnt. Was lange Zeit eher in Künstlerkreisen üblich war, hat sich vor allem in Großstädten inzwischen zu einem neuen Trend

etabliert. Der Psychologe Jens Asendorpf von der Berliner Humboldt-Universität, der sich als einer der Ersten hierzulande wissenschaftlich mit dem Lebensmodell befasst hat, konnte zeigen, dass der Anteil der LAT-Partnerschaften in Deutschland zwischen 1992 und 2006 von 8,5 auf 10,9 Prozent gestiegen ist. Das heißt, dass inzwischen mehr als jeder zehnte Deutsche in einer festen Beziehung lebt und trotzdem allein wohnt.

Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.

DIE REDAKTION EMPFIEHLT

GESELLSCHAFT

Ernste Warnsignale

Psychologische und psychotherapeutische Fachgesellschaften sehen Stimmungswandel im Umgang mit der Corona Krise

LEBEN

Resilienz lässt sich lernen

RESILIENZ: Resilienz ist eine Frage des Bewertungsstils. Krisen standzuhalten lässt sich lernen, erklärt der Forscher Raffael Kalisch in einem Buch.

BEZIEHUNG

Liebe ich einen Narzissten?

Buchbesprechung: Bärbel Wardetzki zeigt Wege aus der narzisstischen Beziehungsfalle.

MEISTGELESEN

1 BEZIEHUNG

Der dunkle Teil von uns

Wir fühlen uns von negativen Persönlichkeitseigenschaften anderer angezogen – wenn wir diese in uns selbst erkennen. Das fand eine neue Studie heraus.

2 LEBEN

Resilienz lässt sich lernen

RESILIENZ: Resilienz ist eine Frage des Bewertungsstils. Krisen standzuhalten lässt sich lernen, erklärt der Forscher Raffael Kalisch in einem Buch.

3 GESELLSCHAFT

Passiv-aggressiv?

Psychologie nach Zahlen: Fünf Erkenntnisse über passiv-aggressives Verhalten – und wie man ihm begegnen kann.